

Strahlenburg bei Schriesheim kein gemischter Gang, sondern dass die Gangspalte nahezu an derselben Stelle zweimal aufgerissen und der Granitporphyr geologisch jünger als die Minette ist.

Zum Schluss wollte ich mir erlauben, an dieser Stelle Herrn Prof. Dr. SALOMON für die freundliche Anregung zu dieser Arbeit meinen vorzüglichsten Dank auszusprechen.

Berichtigung.

Von **Max Kästner**.

Ich habe in meinem Aufsatz „Zur Genesis des sächsischen Granulitgebirges“ in No. 7 dieser Zeitschrift auf S. 199 die Vermuthung ausgesprochen, dass die Gneissglimmerschiefer an beiden Enden der Granulitellipse infolge von Verwerfungen abgesunken seien. Das ist nach den Tirschheimer und Kulschnappler Aufschlüssen, wo ein flacher Nebenbuckel des Granulitlakkolithen rings vom Glimmerschiefer umgeben wird, für das südwestliche Ellipsenende nicht wohl möglich. Vielmehr beweisen diese Aufschlüsse, dass der Granulitlakkolith hier und wohl auch am übrigen SW.-Ende der Ellipse in einen **höheren** Horizont der archaischen Schiefer eingedrungen ist als anderwärts. Dadurch werde ich in meiner Annahme bestärkt, dass die Schieferhülle des Lakkolithen schon vor dem Empordringen des Granulitmagmas in Form von Gneissen, Gneissglimmerschiefern, Glimmerschiefern und Phylliten entwickelt war. Der Satz (S. 203) „stellenweise entstand die Kluft für den Lakkolithen etwas unterhalb der obersten Gneisse, so dass diese Gneisse über den Granulit zu liegen kamen“ bedarf also folgender Fortsetzung: „stellenweise auch über den Gneissglimmerschiefern, so dass der Granulit den Glimmerschiefer berührte“. Die Behauptung (S. 199), dass der innere Contacthof des Lakkolithen einen geschlossenen Ring darstelle, wird damit hinfällig.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Centralblatt für Mineralogie, Geologie und Paläontologie](#)

Jahr/Year: 1904

Band/Volume: [1904](#)

Autor(en)/Author(s): Kästner Max

Artikel/Article: [Berichtigung. 625](#)